

Kinderbibeltag am 20.11.2013 in Mönchsroth *„Mit meinem Gott springe ich über Mauern“*

„Einen spannenden und aufregenden Tag“ versprach Frau Pfarrerin Anette Reese den Kindern aus Mönchsroth und den angrenzenden Gemeinden. Neugierig gemacht folgten nahezu hundert Kinder der Einladung zum Bibeltag in der Mönchsrother Grundschule. Eine Mauer war zentraler Punkt des Anspiels, mit dem die Erzieherinnen die Kinder in die Thematik einführten. Mauern bestehen aus einzelnen Steinen und scheinen oft unüberwindbar. Steine, die zu einer Mauer geworden sind, können sein: Angst, Ärger mit dem Lehrer, Strafen oder schlechte Noten. Mauern lassen sich aber überwinden: Dazu gehören Mut, Kraft und Gottes Hilfe.

„Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen“, heißt es in einem Lied von Johannes Roth, das die Kinder unter den Gitarrenklängen von Pfarrer Gunter Reese freudig sangen.



Vertieft wurde die Thematik des Bibeltages in den einzelnen Arbeitsgruppen. Mauern wurden je nach Altersgruppe sichtbar dargestellt als Mosaik, als Collage oder als lebensgroße Mauer, aufgetürmt durch Kartons.



Möglichkeiten, Mauern zu überwinden wurden an Fallbeispielen erarbeitet und in Szene gesetzt.

Nach einer Mittagspause, in der viele fleißige Helfer für die Teilnehmer ein gesundes, leckeres und vielfältiges Buffet angerichtet hatten, spielten Lehrer der Grundschulen Mönchsroth und Wilburgstetten die biblische Geschichte von der „Heilung des Gelähmten“ als Theaterstück vor.



Sie zeigten, wie Simeon durch seine Behinderung in Angst und Traurigkeit verfällt und sich hinter unsichtbaren Mauern verschanzt. Der Glaube an Jesus hilft Simeon, diese Mauern einzureißen. Er empfängt die Kraft Gottes und kann geheilt neu beginnen. In drei Workshops konnten sich die Teilnehmer in Kreativem, in Spiel und Spaß oder in Trommelmusik üben.



Ihre Ergebnisse stellten die Kinder abschließend in der Dorfkirche vor, bevor Pfarrerin Reese mit ihrem Segen einen gelungenen und eindrucksvollen Kinderbibeltag beschloss.